# iesbadener Canblatt.

Wöchentlich a

12 Ausgaben.

Sonngepreise: Durch ben Berlag bezogen: Wit. 2,50 menatlich. Wit. 12,60 viertallsbellch, ohne Tenglobn; durch die Bolt bezogen: Wit. 4,75 monatlich, Wit. ia.W setrielfsbellch, obne Gestellgelb. — Bezugsbestellungen nehmen an; der Berlag, die Ausgabestellem, die Trögen und elle Boltunstatien. — Im Fällen höberer Gewalt, Berriedsstörungen ober Streifs haben die Bestaber feinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder Erstattung des entsprechenden Enigeits. 

Berliner Abteilung des Wiesbabener Lagblattu: Berlin NW. 40, Barjt Sismarditraße 2. Ferniproder: Amt Sanfa 1871-1873.

Mittwoch, 22. Dezember 1920.

ang

iram)

le Fabr rt.

löte.

traut P Molffrei ebenicht intel a. ler-Reich D. Schar of, Schar

g. Der tofahr

eGiglo

13erte

Uhr

hnacht

orebests Klein von fre hiesige og vories innel st nperdisc kymphos chiag vo

1 Milroli

Anderson die sinds

chien, for Kodel. Igo Xaca

o Uber

Olida raaasis Abedd c. 413 inc. turyantis ber p Prophs rains a di fred as to units vicala vicala o Walkis o Walkis

## Abend: Ausgabe.

Mr. 598. • 68. Jahrgang.

## Mahuahmen zur Bereinsachung und Bereinheitlichung der Reichsverwaltung.

Bereinheilichung der Reichsverwaltung.

mz. Berlin, 22, Des. Das Reichstabinett bestätigten schung mit einer Reich von Vorlchlagen, die der Reichsbommisst für die Bereinschung und Bereinheitschung der Reichsverwaltung im Retiola eines ihm erteilten Auftrags vorgelegt batte. Diese Borichläge, die der Keichsbommisar im einselnen bearindere, die der Keichsbommisar im einselnen bearindere, die ist längerer Zeit ins Auge gefakte Berminderet, die Entis leit längerer Zeit ins Auge gefakte Bermindert in all ung der Zentralbehörden von solchen Geschäften, die lächgemäß von nachgeordneten Behörden wahrschaften, die lächgemäß von nachgeordneten Behörden wahrschaften, die lächgemäß von nachgeordneten Behörden wahrschaften, die lächgemäß von nachgeordneten Reichsbehörden und swischen den Neichs und Landeschörden. Der Reichsbehörden und swischen den Neichs und Landeschörden. Der Reichschommistar betonte, das die Hut der Anträge auf Bemiligung von Reichsmitteln für fulturelle und wirtschaftliche und lelbit für losiale Zwede eingedämmt werden mille.

Der Reichsministen weitgebender Würdigung der vorgelcklagenen Grundsedanten auch diesengen Plomente zur Bestlung, denen der aller Sparfamteit im Interelle der Gesamtheit unferes kaartlichen Lebens Rechnung zu tragen ein. Er legte dar, welche der durch die Reichsverfaltung dem Reichsen Arbeiten der Berwaltung in wirtschaftlicher und pelitischer Besiehung durch den Kriegsoerfaltung dem Reichsen Arbeiten der Berwaltung in wirtschaftlicher und pelitischer Sesiehung durch den Kriegsfolgen auferleit werben. Der Minister erimerte an die übermähne Belasiung der Arbeitefrait der Ministerien der Kriegsfolgen auferleit werben. Der Minister erimerte an die übermähne Belasiung der Arbeitefrait der Ministerien der Gesiehung der Reichsachen. Der Keichstag, der Reichswirtschaft, eine Reichstag, der Reichswirtschaftstat und der Reichstag der Reichsweitschen. Der Kriegsfolgen auferleit werben. Der Arbeitefrait der Ministerien der Gesiehen der Weichstagen und der Arbeite der Ministerien und keiner A

Das Kabinett beschloß, bei der Wichtiakeit und Schwierigkeit der Materie die Minister zu ichristlichen Boten mit kurzer Frist darüber zu veranlassen, wie die Gesichtspunkte der Sparsamkeit und der notwendigen Erfüllung der Staatsaufgaben zu vereinigen seien. Rach Eingang dieser Voten wird das Kabinett alsbald weitere Stellung nehmen.

## Beichluffe bes Reichsrats.

Beschlüsse des Reichsrats.

mx. Serlin, 22. Des. Der Reichsrats ist immte gestern u. a. einem Gesentwurf zu, der einen Vertrag swiichen dem Deutschen Reich und Danzig über die Behandlung von Optionssität und Danzig über die Behandlung von Optionssität und Danziger die deutsche Staatsangebötigseit debalten wollen, ein Optionsrecht für zwei Jahre gegeben. — Der Reichsrat erteilte serner einer Reibe von Gesebentwürfen seine Zustimmung in der vom Reichstag angenommenen Kalung, darunter den Gesehentwurf zur Auszihlbrung des Optumablommens, den Rovellen zum Bössenzeich, zum Weingeses, zur Sicherung der Ariegsteilnehmer gegen Imagsvollsteckung um Auch dem Sperrgeis kleindeitliche Regelung der Besoddung im Reich, in den Ländern und Gachen in der Fallung des Reichstags zugestimmt. Gegen das nene Benkonsasies in der Kallung des Meichstags erhob der Reichstat teinen Einspruch. Auch der Gelekentwurf über die beschleunigte Erhebung des Reich sind der Gelekentwurf über die beschleunigte Erhebung des Reichstags erhob der Reichstat teinen Einspruch. Auch der Gelekentwurf über die beschleunigte Erhebung des Reich sind der Gelekentwurf über die beschleunigte Erhebung des Reichstags angenommen das, auch vom Reichstat genebmigt und angenommen, Ernstellung von Orten in höhere Klasien des Ortsstlassenderzeichnisses, und zwar gegen die Etimmen der Bertreter von Bovern und Eachen, der Entwurf einer Berordnung zur Anderung der Reichswahlordnung, wobei es sich im weientlichen nur um techniche Einzelbeiten handelt, und das neue Wehrgeles mit fleinen Anderungen der Ansichüse.

## Die Juftig im Ramen bes Boltes.

mz. Berlin, 22 Des. Wie die Blätter berichten, bat auf Grund einer Beröffentlichung des preußischen Justigministeriums nach Infrastireten der Berfassung die überichrift für Urteile zu lauten: "Im Ramen des Boltes!"

## Die Revifion im Ergberger:Belfferich:Brogeg verworfen.

Br. Leipzig, 22. Dez. (Eig. Drahtbericht.) In bem Beleibigungsprozeß Erzberger gegen Selfferich wurde am Dienstag die Entscheidung des Reichsgerichts gefällt, nachdem am legten Freitag die Revision ber Verhandlung vor dem zweiten Freisig die Revision der Verhandlung vor dem zweiten Strafsenat des Reichsgerichtes stattgesunden hatte. Bekanntlich hatte das Landgericht in erster Instanz den früheren Bizelanzler Delise rich wegen Beleidigung des ehemaligen Kunanzwinisters Erzberger zu 100 Mart Geldestrafen zu afe verurteilt, gegen welches Urteil sowohl Erzberger als auch besserich Revision eingelegt hatten. In der Rerbandlung wurde von dem Vertreter der Reichse der Berhandlung wurde von dem Bertreter der Reichsanwaltschaft der Antrag auf Rerwerfung bei der Revisionen gestellt. Das Reichsgericht hat den An-trag angenommen und beide Revisionen verworfen.

Der Forberungsausfall im fachfichen Rohlenrevier. mz. Berlin. 22 Des. Laut . 35. 2.-21." beträgt ber intolge des elficoigen Streits 140 000 Tonnen.

## Streifdrohung der Gifenbahner.

mz. Berlin, 22. Dez. Die vier großen Eisen bahner-Gewerkich aften veröffentlichen im "Korwärts" einen Aufruf in dem sie erklären, daß sie alle Verhandlungs-möglichkeiten erschöden wollen, um den Etienbaddungs-möglichkeiten erschöden wollen, um den Etienbaddungs-möglichkeiten erschöden sieden nicht den gewünsichten Ersolg haben, lo säben sich die Organisationen gezwungen, zum Etreif zu greisen. Die vier Organisationen würden in diesem Kalle den Kampf gemeinsam führen. W.T.B. Berkin, 21. Dez. Zwischen den Organisationen der Eisenbadnbeamten und der Eisenbadnarbeiter sind laut "Bost. Itz." die Berbandlungen zum Abschluß gekommen, in denen sich die beiderseitigen Organisationen sollt-darischer Verschlussen vervössichte Boden. In den Kreisen der Beamten bosst man, daß die Regierung bereit set, sich auf neue Berbindlungen einzu-lasse.

Regierung bereit set, sich auf neue Berhindlungen einzulasten.
Wie der "Borwärts" mitteilt, handelt es sich bei den
Korberungen der Eisen bahner vor allem um die
Sicherung des Existenzminimums sür die
unteren Gruppen. Der Deutsche Eisendahnerverdand und
die Reichsgewerkschaft verlangen für die Beamten eine Erbödung der Tenerungszuschlage mit einer Mindeitgrenze von 7000 M. Darüber hinaus verlangt die Viciosaewersschaft eine allgemeine Erbödung des beweglichen
Teuerungszuschlags um 25 Brozent, während der Deutsche Eisenbahnerverdand einen festen Teuerungszuschlag in den Ortsklassen A und B von 8000 und 7500 M. in Ortsklasse Cund D winscht. Für die Arbeiter liegt eine gemeinsame Frorderung der Taristontrabenten vor, den beweglichen Teuerungszuschlag allgemein um 1 M. zu erhöhen.

### Arbeitslojeutundgebungen in Berlin.

Bb. Berlin, 21. Des Die kommunikteliche Bartei batte für bente Arbeitslosendemonkrationen eindermien, die durch Artikel der Noten Fadne" und durch Laufseitel, auf denen die Gorderungen der Arbeitslosen verzeichnet waren, vorbereitet worden waren. Es wurde eine Anzahl Verfammkungen abgebalten, in welchem überall der Antrag einsgedracht wurde, von der Stadteerordnetenversammlung die loiortige Bewilligung einer besonderen Unterkützung von 500 M. für Arbeitslose mit Unterbaltungsvilichtigen und 300 M. für Arbeitslose mit Unterhaltungsvilichtigen und 300 M. für Arbeitslose mit Unterhaltungsvilichtigen und 300 M. für Arbeitslose mit Unterhaltungsvilichtigen und 300 M. für Arbeitslose wie Verlangen. Daran ichlosen sich noch andere Forderungen. Rach den Berlammlungen zogen Demonstrationszüge vor das Berliner Rathaus.

## Barmigenen in ber Stadtverordnetenverfammlung.

mz. Berlin, 22. Des. Im Julammenbang mit den Demonitrationen der Arbeitslofen vor dem Berliner Rat-baus fam es in der gestrigen Stadiverordnetenversammlung zu bestigen Lärmisenen. Die Julasiung einer Arbeitslosenabordnung wurde von dem Stadivarlament ab-geschnt. Als der unabbängige Stadiverordnetenvorseber We o 1 einen sommunifilden Stadiverordneten, der sich zu Beschimpsungen der bürgerlichen Parteien binreißen ließ, nicht zur Ordnung rief, verließen die Mitalieder der Deutsch-nationalen, der Deutschen Bolsspartei und des Zentrums den Sixungssaal.

### Rohlenmangel bei ben Berliner Gas- und Gleftrigitats. merfen.

mz. Berlin, 22. Des. Die Roblenreserven der GroßBerliner Gas- und Elektrizitätswerke find insolge ungensigender Steinkohlenzusubr auf ein Mindeltung berabgeinnten, so daß die Ge fa hr der Betriebse instellung brobt. Die zuständigen Reichs- und Staatsministerien wurden vom Berliner Roblenamt um eine schleunige Hiljsaction gebeten.

## Rudtritt des Oberburgermeifters Leinert.

mz. Hannover, 22. Dez. (Drahtbericht.) Der Oberbürgermeister Leinert erflärte in einer Situng der städtischen Kollegien seinen Rücktritt. Die Demostraten hatten einen Antrog gestellt, eine Kommission zur Prüfung der Belege der Hannoverschen Wirtschaftsgenossenschaft einzusehen, für die der Magistrat die Deckung eines Millionen de sizits gesorbert hatte. Leinert betämpste den Antrog als Mistrauensvotum. Der Antrog wurde sedoch mit den Stimmen votum. Der Antrag wurde jedoch mit den Stimmen ber Demofraten, ber Rechten und eines Kommunisten angenommen.

## Der Münchener Stadtrat bleibt.

mz. Berlin. 22. Des. Rach bem "B. C.A." bat ber Münchener Stabtrat feinen von der Banerischen Lolfspariei verlangten freiwilligen Rückritt auch im Blenum gegen die Stimmen der Baverischen Bollspariei und des Altliberalen Schön abgelebnt.

## Rationierung des Trintmaffers in Ronigsberg.

mz. Berlin, 22. Dez. Wie dem "B. T." aus Königs-berg semeldet wird, hat der dortige Magistrat das Trink-waller rationiert. da infolge der anhaltenden Trodenheit das Masser in den kädtischen Quellen, aus denen die Wasserseitung gespeist wird, start gesunken ist.

## Das Borgellangelb.

Br. Dresden, 21. Dez. (Eig. Draftbericht.) In der Meißner Porzellan-Manufaktur ift in diesen Tagen mit der Prägung von Porzellangeld begonnen worden, das kurz nach Neujahrzur Ausgabe gelangen soll. Die Geldstüde sind aus rötlichbraunem Böticherporzellan hergestellt. Die Münzen werden im Rennwert von 20 und 50 Pf. sowte 1, 2, 5, 10 und 20 Pk. herausgegeben. Sie werden mit allegorisschen Emblemen und mit dem Meisner Schriftzelchen ichen Emblemen und mit bem Meigner Schriftzeichen verfeben fein. Die 10- und 20-Martitude erhalten bagu einen echt vergolbeten Ranb.

## Die Brüffeler Sachverftändigenfonferenz

W. T.-B. Briffel 21. Dez. (Savas-Reuter.) Die Befprechungen zwischen ben Delegierten ber Allierten und den deutschen Sachverständigen wurden heute den ganzen Tag fortgesetzt und besonders die Frage des deutschen Eigentums im Austande sowie die Ausgleichfrage behandelt. Die nächste Bollsitzung der Konserenz sindet morgen vormittag 10 Uhr statt. Man nimmt an, daß sich nach dieser dieser Westhnachten vorstagen und ihre Arheiten am Mantag den tagen und ihre Arbeiten am Montag, ben tagen und ihre Arbeiten am Montag, den 10. Januar, wieder aufnehmen wird. Heute nachmittag haben die Alliierten eine Sitzung unter sich abgehalten und ihre Sachverständigen über verschiedene Fragen gehört. Eine weitere Sitzung der Alliierten unter sich sindet morgen nachmittag statt.

mz. London, 22. Dez. Der Korrespondent der "Times" in Brüssel will ersahren haben, daß der Konserenz ein end giltiger Vorschaft geber u. a. solgendes bestimme: Die Bezahlung der Wiede er aut mach und slumme werde sich auf

Wiedergutmachungssumme werde sich auf 42 Jahre erstreden. Bon Mai 1921 bis Mai 1925 werde Deutschland 3 Milliarden Goldmark jährlich zu zahlen haben, von 1926/27 bis 1930/31 jöhrlich & Milliarden Goldmark und von 1930/31 bis Ende biefer genannten Periode 7 Milliarden Goldmart jährlich.

## Gine allierte Miniftergusammentunft in Cannes.

mz. Baris. 22. Dez. (Drahtbericht.) Wie ber "Matin" melbet, werden sich die Ministerpristbenten von Franfreich, England und Italien am 10. Januar 1921 in Cannes tressen und neben der Orientsrage die Berichte der allierten Betretere der Gachperständigenkonserenz in Brussel die fritieren futieren.

## Die Musgleichsgahlungen.

W.T.R. Berlin, 21. Dez. In der Frage der Ausgleichszahlungen hat die englische Regierung das Angebot gemacht, zunächst in die Prüfung der großen Forderungen einzutreten, die Deutschland angemeldet hat. Auf diese Weise würde die englische Regierung versuchen, eine Linderung der augenblicklichen Laye herbeizusühren. Eine Beschluhsassung hier über liegt noch nicht vor.

## Der Bapit und bie Rinderhilje

W.T.B. Kom, 21. Dez. Der "Offervatore Komano" berichtet über die Berwendung der füt die französischen Kinder und nockeidenden Kinder Mitteleuropas vom 28. Dezember 1919 bis zum 20. Dezember 1920 dem Kapste der eingegangenen Aleidungsstiese und Ledensmittel auf die 292 461 Lire belaufen. De utild land erhielt 4100 689. Diterreich 3 654 317. Bosen 2 052 000. Ungarn 1 291 000 und die anderen Länder geringere Beiräge; so Mordirantreich 200 060. Rordweitialien 265 000 und Südlicwien 165 000 Lire. Bis ieht wurden vom Papst 167 476 048 Lire verteilt.

### Reine Ginreifeerlaubnis für Rlara Betfin nach Frantreid.

D. Baris, 22. Des. (Eig. Drabtbericht.) Die fransöfliche Regierung verweigerte obne Angabe von Gründen der Kommunistin Klara Zettin die Einzeise nach Frankreich. Sie fann demaufolge ihr Mandat auf dem fransöstichen Sozialistensongreb in Lours nicht ausüben.

## Die Umneftie in Franfreich.

mz. Paris, 22. Dez. (Savas.) Der Senat genehmigte gestern nachmittag ben Amnestieentwurf. lehnte es aber ab. die Amnestie auch auf die Aufrührer der Schwarzmeerssotte auszudehnen.

## d'Annungio untermirft fich nicht.

mz. Rom. 21. Des. (Savas.) General Caviglia bat d'Annunzio amilich davon in Kenninis gelekt, das der Könia den Bertrag von Kanallo unterseichnet dat und bat d'Annunzio in freundschaftlicher Weise ermachnt. sich dem Billen und dem Befehl des Baterlandes edelmütig zu unterwerten. Gestern abend erdielt Caviglia von d'Annunzio eine Antwort, die iede Hoffman ausschließt, das die Himmer Regentschaft sich dem Botum des Barlaments und der Billigung des Königs unterwerfe. Tielmehr erklärte d'Annunzio in leiner Antwort, dei seiner Hoffma zu verschaft den Bettrag von Kavallo nicht anzuerkennen und zum Widerstand entschlösen au sein. Weitere Reldungen versichern, das der Regentschlösen beichlossen dabe.

## Italien erfennt Ronig Ronftantin an.

D. Rom, 22. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Italien hat amtlich ertlärt, bag es König Konstantin aner-tenne. Die italienischen Staatsangehörigen wurden ermächtigt, bem König von Griechenland die bem Herricher eines befreundeten Landes gebührenden Ehren gu ermeifen.

## Rudtritt bes griechifden Rabinetts.

mr. Athen. 21. Des. (Savas) Rhaffis hat bem König die Demission des Kabinetts überreicht. Der König bat ihn, bis sum Busammentritt der Kammer im Amte zu verbleiben.

## Wiesbadener Rachrichten.

Die neue Gintommenftener.

Anfangs nächten Zahres erfolgt die Veranlaguna bur neuen Einkommensteuer. Tesbald bringen wir dier in moglechster Kütze die wichtigsten gesehlichen Bestimmungen: Es und versieuert werden alles Einkommen, weiches im Jadre 1920 (vom 1. Januar 1920 die 1. Januar 1921) erzielt morden ist. Bur Abgade einer Sieuerfärung nicht alle Versonen verpflächtet, die im Jadre 1920 ein Einkommen von mehr als 3000 M. gedadt daben. Steuerstei sind nur Einkommen unter 1500 M. Alle Einkunte, auch einmalige, somte solche, die nicht in Geld bestehen "gestwerte Borteile") ind steuerpstichtig. Erbischaften. Kapisalabindungen und dergleichen die anderweit besteuert werden, — gelten nicht als steuerpstichtig. Erbischaften, Kapisalabindungen und dergleichen die anderweit besteuert werden, — gelten nicht als steuerpstichtige und Gelchäftsverluste in gewissen Umstanzstoften, normale Abschreibungen. Schuldenzinsen. Berhachen unter Abschreibungen. Schuldenzinsen. Berhachen ungsbeitrige und Gelchäftsverluste in gewissen Implana. Rüchtendige Einnahmen ind nur dann absugssähig, wenn ihr Einzahns zweitelbeit geworden ist. Die geldwerten Borteile sind nach den ortsüdlichen Mittelpressen anniehen. Die Steuer ist in 4 Kateu, im Mai beginnend, zu entrichen. Die Eteuer beträgt bei 2500 M. Einsommen 100 M. bei 3500 M. = 210 M. bei 4500 M. = 330 M., bei 5500 M.

1800 M. = 210 M. bei 4500 M. = 330 M., bei 5500 M.

2800 M. = 210 M. bei 4500 M. Bei ganz boben Einnahmen werden von den Höchstlusen des Einsommens 60 Brozent als Eteuer gesordent.

werden von den Söchschleren des Einkommens 60 Prosent als Steuer gesordent.

Bes Einkommen unter 12 500 M. wird auf Antrag die verschlte Kapitalertragsstreuer mit 25 die 75 Brosent auf die Einkommensteuer angerechnet: unter Umftänden auch dei höheren Einkommen, wie sich aus 8 44 Abs. 3 des Einkommensteuergesebes erabt. Bei einem die bezeichneten Grenzenüberfreisenden Einkommen erkolat die Anrechnung zu dem Honderstaß, der für das diese Grenze nicht übersteigende Einkommen zilt, insoweit dem Steuerpflichtigen nach Abzurg der Einkommensteuer derienlige Vetrag verdiebt, der sich dies Insaumdelegung eines diese Grenze erreichenden Einkommens ergeben wärde. Wintstie eine Berle vom Gesetzenbungsdeuticht

— Plarrer Lieber f. Gestern abend ist überraschend für leine Familie und ieine Gemeinde, Biarrer Lieber am Derzichlag gestorben, nachdem er noch am Sonntag, allerdings unter den Borzeichen des Kommenden, leines Amites gewaltet datie. Mit ibm icheidet aus den Kelsen der nasausichen der Winstell der Wissbadener Gesklichen ein Kann, der ein iverker Fiarver und Seessort ieiner Gemeinden gewesen ist, dellen warmes religiöles Leben mit einem staren Denken und einer diesgründigen vollopkilchen Pildung verbunden und einer diesgründigen vollopkilchen Bildung verbunden und einer diesgründigen bistlopkilchen Pildung verbunden und einer diesgründigen bistlopkilchen Ernst und von gewinnender Liebenswürdigkeit des Chavalters — ein ichmerzlicher Verstuft wie für seine Familie so sint eine Gemeinde. Blarrer Lieber mat gesteliche Amt, war vier Jahre Vielee Gemeinde. Blarrer Wisso nach Wiesbahen, dat also 30 Jahre diet, zuerst als Warner der Kinglischengemeinde und seit 1908 als erster Blarrer der Lutherfirdengemeinde in Segen gewirft. Die Tenuer um den beilebten Gestillichen und den Gebacht, nie wird der allen denen, die ihm versänlich nach eesommen ind und bein ehren Keinen. Die Aussahlung-der laufenden und wird den denen den Aussahlungen. Die Aussahlung-der laufenden

Mentenverausjahlungen. Die Aussahlung der laufenden Militärren ien beim Bestant i findet diesmal ausnahmsweise nicht am 29. sondern bereits am 23. von 8 die 123 Uhr und von 35 die 6 Uhr und am 24. von 8 die 123 Uhr katt. — Verner feist die Essendenstationstalle ber mit, das die Benstondre und Miroen der Eilend ah no direktion Mains die Bessige für Januar ichon am 23. und 24. d. M. abbehen sonnen.

Butterbaferzumeisung. Der Magiftrat macht im An-einenteil bie in der Abbolunn ibrer Bezugoldeine fäumigen Gerbebalter barant aufmertsom, bas ihr Bezugsrecht mit bem 28. Dezember 1920 erlificht.

— Steuerabzug. Das Finanzamt Wiesbaden teilt mit: Bur Bebebung von Imeifeln wird darauf aufmerkam ge-macht, daß auch die Deimarbeiterinnen bei Aussahlung des Arbeitslades dem zehnbrosentigen Steuerabzug unterliegen.

Berücherungsmarken werden nach einer Berfügung des Reichasseitministeriums vom 21. Dezember ab zum devvels Betrog des Nennwerts versauft. Auf Ausumarken findet die Schödung teine Anwendung. Die Erhöhung des Bertaufspreises für Liefficherungsmarken ist nom Reichstag zur Ausbringung von Bethilfen für Kentenempfänger beschlosen

— Einbruch in das Reue Museum. In der vergangenen Nacht batte der untere Flügel des neuen Museums unwilliommenen Besuch. Irgend eine noch nicht ermittelte Person verschaftle fich durch ein Kenster gewastsam Zutritt zu einem der non der ftädtischen Besseheitenschielle benusten Räume und entführte noch nicht ganz sertige Gerrenbemden, im ganzen 100 Stud, im Wert von eiwa 15 000 M. An lämilichen Dem-

ben fehlen noch die Knopflöcher. In die Rachbarraume brang ber Dieb nicht ein.

dutodiebliähle. Aus Frantfurt a. M. wied uns berichtet: Eine Automobild iebstaufturt a. M. wied uns berichtet: Eine Automobild iebstaufturter Kraftwagenbesiber. Wit allen Mitteln moderner Diebestunft öffnet sie Wagenhallen und entführt aus diesen die Automobile. In der Nacht zum 21. d. M. wurde z. B. aus einer Halle der Gutleuistraße ein Auto gestohlen, mit dem sie, trosdem die Bedälter sein Wasser enthielten, davonsuhren. Indige des Wassermangels dürfte sich der Motor nach fürzester Zeit deis gesaufen daben, so das anzunehmen ist, das sich der Wagen in beschädigtem Austand in irgend einer Revaraurwerstätte besindet. Das Automobil dat einen hoben Wert.

— Burdgebranet. In der Nöhe der Platie ging gehein abend zwissen

Dertindel. Die Automobil bat einen goben Avert.

— Burchgebronnt. In der näche der Lichte ging gesten abend swischen 8 und 3 libe einem Fuhrmann ein Pierd mit einem Karren burch. Der Bescher, ein Medgar aus Weben, murde abselchleutert, zum Glud, abno ichweren Schaben zu nehmen, und des Pierd vannte in der Richtung auf Wiesssehen zu. Es wird eine babe Belehnung dem zugeschert, der dem Manne wieder zu dem Pierde verhilft. Es handelt sich um ein bunkelbraumes Tier mit webem Stern auf der Etien.

- Ausgeichnung. Dem Kanimann Wilbeim Jager ju Biebrich a. Rh wurde bie Roto-Rreug-Mebaille 3. Riaffe reellichen.

Mufit- und Bortragsabenbe.

## Handelstell. Berliner Börse.

mz. Berlin. 21. Dez. Bei der an der heutigen Rörse im allgemeinen vorherrschenden Geschäftsstille hob sich bei einer im Verlaufe zunehmenden Befestigung der Tendenz die Bewegung in einzehnen Montan und Industriepapieren ab. die bei großen Umsätzen beträchtlich stiegen. Von ersteren sind in dieser Hinsicht vor allem Phönix bis 30 Prez und Buderus, Lothringer Hütte, sowie Thale bei 10- bis Süprez. Gewinn, und von letzteren ramentlich Augsturg-Nürnberg bei 37 Prez und Th. Goldschmidt bei 10 proz. Kurszewinn zu nerden. Hinter diesen lewegungen vermutet die Börse nach allen Erfahrungen nicht mit Unrecht starke Interessen-Majorität und zum Tell auch Auslandskäufe. Die hiervon ausgehende Belestigung der allgemeinen Tendenz ergriff auch die Al-rigen Montanapiere, die sich rieden unter 10 Proz. hielten, und nur bei Dnimler. Köln-Rottweiler und Westeregeln waren verenzelte Kurszewinne bis zu 20 Prez. zu verzeichnen Zu der Belestigung der Börse trug neben der Hoffbung auf einer weiter einstigen Verlauf der Brisseler Verhandlungen auch die technische Verlauf der Brisseler Verhandlungen auch die technische Verlauf der Rückschläge und der letzigen Geschäftsstille sich von seinem Besitze nicht in nannenswertem Maße getrount hat. In Schiffinhrts-, Eank- und Valutanapieren blieb die Geschäftsstille bei unbedeutenden Verfänderungen vorherrschend. Die Devisemreise wurden heubel etwas niedriger notiert. Im Verlaufe bewirkten Reglisationen in den verschiedenen Montan- und Industriewerten leichte Abtröckelungen.

Der Markkurs im Ausland.

Der Harkkurs im Ausland.

mz. Mainz. 21. Dez. Heute kommt die Mark aus dem Ausland überall gebessert. In Zürich stieg sie zu Re-einn auf 9 und später auf 912 (westeen 885), in Amster-

dam auf 4.42 und 4.45 (4.37-4), in Paris war sie während der genzen Börsendauer um 25 Zentimes gebessert (23-4). Die Auflandsnotierungen in Perlin erluhren durehweg eine ziemlich beträchtliche Ermäßigung: Brüssel und Paris um 7 Lozw. 5% Punkte (451 Lezw. 426-4). Amsterdam um 30 (2255). Stockholm um 32 (1/27). Italien um 4/2 (248). London um 3% (254-4). New York um 1.50 (72-20) und Schweiz um 17% (1105).

Kurse vom 21. Dezember 1930. Industrie-Aktien Hamb.-Amer.-Paketf. Hansa-Damptschiff. Norddeutscher Lloyd Behantung-Eisenh...580.00 Türk. Tabakregie... 950.00 Otavi Minen..... 73 1.00 Genusscheine .... 638.50

Gröbere, für bie Samstags. und Countags-Musgaben des Biesbadener Tagblatts bestimmte Ungeigen erbitten wir une möglichft frubjeitig, um gute Anolührung und rechtzeitige Aufnahme gemährleiften gu tonnen.

Der Berlag.

Dro

Malbs

Nur

ranc

Mei Rei

## Kauft nur deutsche Pneumatits!

Gie merden feit Jahresfrift wieder aus gleich guten Robftoffen wie früher gefertigt und bieten alles, was man pon winem Reifen verlougen tann.

Die Abend-Musgabe umfaft 8 Seiten.

Dauptjarifileter: 8. Betti Q.

Berentwortlich für den politischen Teil; fi. Canther; für den Unter haltungsteil: G. v. Kanendorf; für den letalen und proditischen Teil, jowie Gerogiofant und handel: G. Ca; für die Litzeigen und Mellamans d. Dornauf, länntlich in Wiesdaden. Smal v. Bertag der L. S. de Hander g'iden halbuchtruderei in Missbaden.

unds der Schriftleitung til die 1 Ubr.

Refidens-Cheater.

Mitisders füniatige Opereite "Das verwunleiene Schloß murde geitern abend unter der Direktion Lamberer dier aufgeführt. Ten Alisobadenern ist das ältere Wert des beliebten Komponitien nicht mehr tremd, dat es dech das Malkalla-Opereitentheater" vor Ischren ichon ge-geben. — Immer wieder tällt dein Andoren ichnen ge-geben. — Immer wieder Terlamendung die Komponitien irikder arbeitelen. Wie ihnen die Cinialle sufrömten und wie sie aben, außen "aufen — mit vollen Jänden. Und wei sie aben, außen gaden — mit vollen Jänden. Und weinen Arbeiten Milköders gehört, wie viel wertvoller, ge-digener und ähöner ih es doch als die leichten Machwerte einer gewissen Katezzorie beutiser Opereiten Anteriger. — Die Aufführung war durchweg unt. Im ersten Alt galt aller-diges die Houvraufmerschamfeit einer iungen — Iege. Derr Kät als gottpoller Andred brachte das Tier auf die Kilden. Die dies zu beodachten, ihr lebbaltes Rienenbiele, ihre Auf-ersung, ihr Enstaumen über das Gebaren der Menischen um sie derum, über den Gefang, die Mulif, das grelle Kicht — das war wohl außerordentisch amikant, lenste aber doch zu kehr vom der eigentlichen dandlung ab. Und während die Witzel ihrem Sepp in den Armen so und die der den Duert iecht dubich dangen, iellte der Andred sie den Mitiel-vantt. Im Interesche der Mitwissenden möge es aber doch aus mehr als einem Erund rosamer, die Iege den Mitiel-danungern. — Immer wieder haben Miten duckten sie den Beisel. Der Künnter Langeische der Lahmersamfeit ersteuen. Die Lieder Deit, und a distert Ten. " sonden keinen kehr aus nieht als einem Erund rosamer, die Jege nicht mehr auslieben wie Kinstien und einem gewissen Witen das sonder in Hohnen bei Kinstien und die der Andred kinsten keinen keine Derrotien-Weil. Bei Kröulein Se n da 1d is vorühe leide Operotien-Weil. Bei Kröulein Se nb old die troüche leide Operotien-Weil. Bei Kröulein Se alen Geiersburg regierte, den Sesse und de Kinsme au oli überraldender Schowheit. Eine Geschreite, um einen alaubbaiten Lowen ein der der einer den gen ihr der der

nehmer burften mit bem gespenbeten Beifall gufrieben lein. Much Rapellmeifter Rufrom, ber feinen Stab mit Energie

## Mus Kunft und Ceben.

Die Uranssührung von Anud Samluns "Königin Tamara", Knud Samiun bat ieinem Sühnenwert "Königin Tamara", Knud Samiun bat ieinem Sühnenwert "Königin Tamara", das aus der Tauie geboben zu baben ein undestreifbares Berdiemt des Darnstäder Intendanten Sartung bleiben wird, leine eigentläche Charasteristerung gegeben. Und es ist letten Endes weder Schausiel noch Drama noch Iragödie. Er dat dem Wert einen wundervoll poeitevollen Bordvuch "Miraune" beigegeben, in der er die gebeimnisvolle Kraft der Kunderwurzel deutet, daß sie gar leitiame Gunit bietet, die Einne faumeln und lichwirren macht, einmal iedoch in leitenem launischen Mut nach Simmel und Sonne greift und der Liebe Esse und Konne als Gut kientt. Dies Gebeimnisvolle in Liebe und Honne als Gut kientt. Dies Gebeimnisvolle in Liebe und das, dellen Urppung auch der Dichter nicht ausspricht, den er nur autsichen den Zeilen und Morten ohnen, siehen läht, siet dem Bilhnenwert "Königin Tamara" den Indalt, aust dem Bilhnenwert "Königin Tamara" den Indalt, Tamara, die Königin non Georgien, dat den Brinzen Georgi zu ihrem Gemahl gemacht, der ihr gröhter Krieger, ihr herrlichter Deld wat, der asse ihre Kriege gegen die Mobammedaner gewann. Kach Jahren reinsten Glüds tommen die Zweitel. Beins Georgi ist nicht König, ist nur wie alle die anderen Diener der Königin, ist nur wie alle die anderen Diener der Königin in ihr wie alle die anderen Diener der Königin ist humpf, daß er nur berufen war. Kater eines anderen Königs zu lein, daß er nur berufen war. Kater eines anderen Königs zu lein, daß er nur berufen werden. Das leelikde Indaltsiedet bin aussische, das der ihn de Konigin geamein. Gesteil und führen erbitterte innere Kämpie geamein. Gestreißt kin ger nicht König ein, will nur die Königin. Besegen, zwingen wie alle leine Keinde, mill er auch su Fishen zu legen. Ges reift ihn so weit, daß er Berrat übt, mit seindlichem Geer leine Königin und Gemablim aus ihre Purg überlässt und gesen werd, bleibt ihm verlagt. Deun Tamara, die durch einen abgelausenen Brief und durch den A

Brinzen war, eriadren, warum er Berrat gelibt, erkennt darin, daß er das Grökte nur für sie gewagt, erneut leine große Liede und bekennt ihm und allem Bolf ihre gleichgroße Gegenliebe. So kinden die Gatten Rch wieder. Die Aufführung des Werkes siellt an einen Realseur Aufaaden, denen nur eine erkindungsstarte Berlönlichkeit gewachten im Grunden ur ein Braze: und Aniwortsviel. Frei von ieglichem Bathos, ohne Geschehen, ohne dramatische Eteiserung, sost ohne greifbare Dandlung. Es kam eine Auführung von kathnereitskare dandlung. Es kam eine Auführung von kathnereitskreit, von Glanz und Schönbeit, von innerer und äußerer Kraft, von Glanz und Schönbeit, von innerer und äußerer Größe heraus. Intendant dartung dat den meines Erachtens einzig wirkamen Rahmen des Märkens gewählt, dem er aber modernste khaufvieleriiche Ausdruchens gewählt, dem ert aber modernste khaufvieleriiche Ausdruchens zewählt, dem wird einzurodnen verstand. Die Etisbühne ermöglichte im Berein mit ungemein wirkungsvoller Beleuchtungstechnist ein wohl zeitsoles, aber aubergewähnlich charafterstischen Seenendisch. Die drei Afte lieben sämtlich in der Aurn der Königin. Die Ittelrolle kreierte Krau Gerda Müller vom Frantiurter Schausvieldung, die in dieser schwierigen Rose die ganze Größe und Tiese ihrer schausvielerichen Rose die ganze Erschause einen widerspruchses durchschlagenden Erfolg, in erster Linie dans der meisterhaften Angenierung und Darstellung. Sauptdarsteller und Reele wurden viel sach stielen gerund wird gerund und Darstellung. Sauptdarsteller und Reele wurden viel sach siehen der geschausverlaussen.

## Mleine Chronit.

Bildende Kunst und Mustt. Artur Kusterers tomische Oper in drei Aufsügen "Casanova" ist vom Wirttembergischen Landestbeater in Stuttgart zur Uraufführung für Krühfahr 1921 angenommen worden. Generalmustlibiret. der Krit Busch wird das Wert aus der Tause beben. — Die "R. B. 3." meldet aus Jürich: Ein in ternationales Ibeater soll in Jürich asgründet werden, um Werfe derühmter Aufster auf des Französische und die deutsche Resierung zu bringen. Die französische und die deutsche Kesierung au wollen. In Aufsührung wird zumächt u. a. "Carmen", "Kidello" und Aufsührung wird sunöcht u. a. "Carmen", "Kidello" und Kiellich und Mud gewonnen. Auch mit Isalien sind Berhandlungen im Gange, um zu einem ähnlichen Abkommon zu aus langen im Gange, um zu einem ähnlichen Abkommon zu aus langen.

## Betrifft Futterhaferzuweisung.

(Betanatmachung bom 13. d. Mto.)
Eine Angahl Bserdeba ter sind mit ber Abholung ihrer Beg gescheine im Audstand. Bezugsrecht erlischt mit bem 28. Tezember 1920. Michbaben, ben 21. Dezember 1920.

Der Magiftrat.

Bekanntmachung.
Donnerstag, den 23. Dezember 1920, vormittags 10 Uhr, versteigere ich delenenstraße 25
nachverzeichnete Rachlaßgegernstände:

1 Bartie Küchenmöbel, I Challesongue, verschiedene
Tiiche, I emailierter Ga herd mit Tisch, I Ehiervice
(Porzel an), I große Anzahl Teller, Schüsseln, Tassen,
Emmachgläfer, Töpie, Bsannen, Est- und Kuchenformen, Selt-, Bein- und Litörgläfer, verschiedene
Gard nen mit Jutchör. I Tennsschläger, I Mandoline
und viele hier nicht genannte Gegenstände
ölseutlich freiwillig gegen Barzahlung.
Bech, Geri itsvollzieher, Rheingauer Str. 9.

"Mieterschut im Arbeitsamt täglich 4—7 Uhr. Anmelbung und Nechtsberatung. It Ihr Rachbar Freund, Arbeitsfollege schon M ig jed? Jedere verfichere sich burch seinen Beit ag sum Mieterschut.

## Ein willkommenes Geschenk für Weihnachten 1920!

Buch d. Hausfrau Kochbücher Tagebücher Schreibeluis Löschunterlagen Briefmarken-

Album Dokumenten-Mappe Ordner für Briefe Vororaner Unterschrifts-Mappen

Notizbücher zum Wechseln Ringbücher Privat-Cassabuch

Dreikant-Taschenstifte Diplomaten-Buntstifle Notizrollblook Schreibtisch-Kalender Tagesnotis-Kalender Da hängt er-Blei Penkala-Spitzblei

Füllfeder-Flasche Kautschub-Füller Ex libria Leseveichen Siegelgarnituren

Die große Ansahl kleiner preiewerter Geschenke macht Ihnen den Einkauf leicht.

Papierlager Carl Koch Ecke Michelsberg und Kirchgasse Telephon 6440.

## Ein grosser Posten

gute französ. Toilette-Seifen weit unter Preis

(zu 5 .- . 6 .- und 7.50 Mk.)

Drogerie Backe, Taunusstrasse 5, Parfümerie-Spezialgeschäft.

Gg. Otto Rus
Inhaber des C. Theod. Wagner'schen Uhrengeschäftes, Mühlgasse 17, gegründet 1863.
Alte, bestempfehlene Firms.

Uhrenhandlung und Werkstätte für Reparaturen.

Gewissenhafte, fachmännische Bedienung.

## Eilen Sie!

Das schönste Weihnachtsgeschenk! Hohe Damenschuhe, la R.-Chevreau m. Lackkappe 138.— Herrenschuhe in bester Ausführung . Kinderschuhe in alien Gräßen billigst.

Nur Schwalbacher Straße 14, 1, Reinmann.

のはいないののはないない

Ich empfehle Weihnachtsbedarf mein reichhaltigstes Lager in

Zigarren, Zigarellen u. Tabake.

Adolf Wattenberg Mauritiusstrafie 5 u. Herderstrafie 26.

## Prima Margarine

Pofitollio zu 9/1 Pfd. gefaljen Wit. 14.— per Pfd. ungefalgen Wit. 14.50 " Fos tranco Saus.

Brima Condtale (cimburger Art) 30 Sind zu 200 Gramm per Rifte DR. 94. - franco. Blerfur Sandelsgefellichaft m. b. S. Raing. Leibnigftraße 8. Telephon 2058.

## Was schenke ich meiner Frau zu Weihnachten??

Einen Pelz, denn es wird kalt!



Auswahl moderner Pelzwaren auf Lager.

Lange 391 D. BRANDIS Kürschnerei und Pelzwaren.

Mäflige Preise, da kein Laden.

sind anerkannt erstklassig.

Vertretung u. Lager: Valentin Ahein, Göbenstr. 5, Telephon 4790. Telephon 4790.

## Praktische Weihnachts-Geschenke! Haus- u. Küchen-Geräte,

Fleisch- und Gemüse - Hackmaschinen, Brotschneidemaschinen, Reibmaschinen, Teig - Rührmaschinen, Kaffeemühlen, Passiersiebe, Messerputzmasch., Teppich-kehrmasch., Waschmaschinen, Mangeln, Bügeleisen, Eismaschinen, Waffeleisen, Wagen, Gasherde- und -Kocher, Gas-Bratofen, Weck'sche Einkochapparate, feuerfestes Porzellan, Tonnengarnituren, Kassetten, Flaschenschränke, Stehleitern, Wärmflaschen, Ofenschirme, Kohlenkasten, Vogelkäfige, Isolierflaschen, Spar-kocher "Oekonom" usw. usw.

in reicher Auswahl und nur allerbesten Qualitäten zu vorteilhaften Preisen.

**Kirchgasse** 

Gummi-Tischdecken Gummi-Betteinlagen Ledertuche, Kunstleder

im Grosshandel zu Original-Fabrikpreisen

für Tische und Bodenbelag uni und durchgedruckt

im Grosshandel Engros-Preise

Teppiche, Vorlagen in Smyrna, Buclé, Jute, Lincleum u. Kokos.

Kermann Stenzel

Tapeten-Grosshandlung

Schulgasse 6.

Neu aufgenommen: Woll-Teppiche in nur guter Ware.

## Parfümerie "Etak"

Das schönste Weihnachtsgeschenk! Maniküre-Etuis

> Maniküre-Instrumente Massage-Apparate

Franz Schröder

Kirchgasse 29.

Fernruf 6205.

empfehle meinen vorzugl, diesjahr Borsdorfer Apfelwein per Flasche Mk. 5.— m.t Steuer. 3 Fl. Borsdorfer, 1 Fl. Erdeerwein ergibt

einen nerrlichen u. billigen Festtrunk. Ferner empfehle:
In He'delbeerwein Fl. 2.50
,, Johannisbeerwein 8.50
,, Brombeerwein Fl. 2.00

und Gias. Bitte Flaschen mitbringen.

mit Steuer

Stach Ibeerwein ,, 12.00 Erdbeerwein

"Erdseerwein sind mit Zucker vergoren und äußerst bekömmlich. Selbetgekeiterte Weißweine und Rote Traubenweine, Chatsekte. Kognak, Dauborner, Steinhäger Vanille-Likör usw. 1682

Auf keinem Weihnachtstisch sollte ein Sortiment dieser Weine fehlen. Blucherstr. 24 Astweinkelterel F. Henrich, Tel. 1914

## Hausschuhe

in guter Auswahl für Kinder, Damen und Herren empflehlt

## Sdruhmachermeister harms,

Spiegelgasse 1. - Fernspr. 1668. Anfertigung nach Maß, auch für kranke Füße. Alle Reparaturen gut, preiswert und schnell.

## Platter Strasse 110.

Aquarien in allen Grössen, Wasserpflanzen u. Zierfische in grosser Auswahl,

MHIMATEN Neu eröffnet. für Herren, Damen u. Rinder kaufen Sie in solider Ausführung zu vertellhaft. Preisen

in Pfersdorf's Schulthaus, Bismarckring 9. Große Auswahl in Winterschuhen.

Nickelplatflerte

Kaffeekannen Teekannen Milchkannen Zuckerdosen

Gemüseschüsseln Fleischplatien Saucieren.

Für den läglichen Gebrauch das hallbarsle und billigste Geschirrt 1499

Kleine Ecke Burgstraße Hainergasse.



in echtem Rindleder und Gobelin zu außerst günstigen Preisen. Fabrik feiner Sitzmöbel

Berg& Co., Bismarckring 19.

Eroden-Gi "Milgan" (tein Er'ab) ausichlieglich aus Froden-St "Allgan" (tein Er'ah) ausschließlich aus friiden Hünereiern ohne Zujap nur durch Waserentziehun gewonnen, sehrt durch Beigate den Wasser losott in seinen Urzustand des natürtichen Ges und und ist dem Friich-Ei volltommen geistwertig Amtlich geprüft! — Versucherden gratio
und franto umgehend gegen Einsendung diese Insert sals Drud ache (nur mit Altrisen-An ade:
Porto 10 Pig.), oder Bostarte. P. A. Fiedler, Kanfbeuren 65 (Bopt, Milgan).

Rarbid Gaustampen, alies Fahrradgubehor Bind,



Trauringe elgene An-

8, 14, 18 Kar. Bill. Preise. Großes Lager in Gold- und Silberwaren, J. Hetzel, Goldschmied, Bismarckring 31, Romane — Klassiter — größere Werte in jeder Preialage Runstblätter — eine größere Partie — ju herabgesepten Preisen Schreibpapiere in Saffetten, gute atte

Quirins Buch u Papierhaus Rheinfir. 59, Ede Schwalbacher Str. 1.

Wilhelmstr. 60 Wiesbaden Wilhelmstr. 60 Telephon 3853

Hamburger und Bremer Zigarren von 60 Pf. bis 12 Mk. p. St.

Zigaretten v. 10 Pf. bis 1.20 Rauchu. Zigaretten-

Havannaund Manila-Importen.

Tabake. Die beliebten Spezialmarken

Hansa Mk.1.- Hamburg Mk.1.20

"Florian Geger"-Sortiment

feinste Sumatra Sandblatt-Zigarren Fl. Geyer, klein . 1.50 | Ritter Felix . . 2.— Waldvogel . . 1.80 | Original . . . 2.50 Extra, grosses Imperiales Fasson, Mk. 5 .-

Die Damen-Zigarillos Fiorian Geyer" . . per Stück 60 Pl. sehr fein und leicht!

Sonder-Angebot.

Roger & Gallet, Parfilm Paris

Vera Violetta, Jockey-Club, Jasmin Pompadour und Chypro in Geschenkpackung zu 95 Mk.

## Parfilm D'Orsay

Rose, Jasmin, Mimese, Chevalier, Fleurette Bleu zu 175 Mk. Drogerie Backe, Taunusstr. 5, Parfümerie-Spezialgeschäft, gegenüber dem Kochbrunnen.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Für den Weihnachtstisch Empfehle als praktische Geschenke

Lanferstoffe aller Art in Kokos und Jute, Bettvorlagen. Felle u. Fußmatten, Linoleum-Teppiche u. Vorlagen, Wachstuche u. abgepaste Decken, Wandschoner und Markttaschen.

Tapetenhaus Karl Zimmermann Marktstraße 12.

Gegenüber dem Rathaus : -: Telephon 2256. \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

## Trodenes Buchen-Scheitholz

ofenfertig, per Bentner IRf. 18 .-

Heizungsholz

jebe gewünschte Lange, ofenfertig- (Buchen), per Bentner Mt. 17.—

Stodholz

größte Beigkraft, wes. für Bentralbeigungen, jebe Lange, per Bentner Mt. 16.50. Alles frei Baus. Garantie für richtiges Gewicht.

Gg. Eger

Solzhandlung, Dotheimer Strafe 172 (vormals Blau-Rreng).

Wilhelmstr. 56

Reichhaltige Auswahl in hoch-

Arieger- u. Militär-Kameradimait Biegbaden 1896. Ginladung zu ber am Montag, den 27. b. M., abends 8 Uhr beginnenben == Weihnachts:Feier ===

bestehend aus Theater, Bertojung und Ball im Befffaale bes Binter-gartens, Schwalbacher Strafe 8.

Eintrittspreise: Mitglieder 2 Mt. beren Tamen frei, Richtmitglieder 5 Mt. Damen 3 Mt. Karten sind im Borvertauf zu baben bei den Mitgliedern Br. Wandt, Kirchgasse, Ligarrengeichäft Oberding. Schwalbacher Straße, Comidt, Bleichstr., Blumengeschäft Penten, Moristr., sowie abends an der Kasse. Langleitung : herr Bolfram Bindichib.

Zangen frei. ୭**୭୦୬**ବର୍ଷ ବ୍ୟବ୍ୟ ପ୍ରତ୍ୟ ପ୍ରତ୍ତିକ ବ୍ୟବ୍ୟ ପ୍ରତ୍ୟ ପ୍ରତ୍ୟ

Wurstwaren

in jeder Preislage und in nur bester Qualität

Marktstrasso #1 Telephon 382. Carl Harth,

XXXXXXXXXXXXXXXXXXX

schwarzes Tuch, Nerzfutter, ca. 50 Felle, virg. Ofterkragen, fast neu, feinste Maßarbeit, Prachisfück, jede Garantie, aus Privatbesitz umstandehalber zu verkaufen. Eilanfragen unter F. L. 657 an Invalidendank, Wiesbaden.

Rind. und Dofenfleifch Bfund Dit. 10 .-Die feinften Bratenftilde Rur Benben, Sufte u.

Roaftbeef Ralbfleifd, alle Stude, Pfb. Mt. 13 u. 14.-Bfund Mt, 14.— Sammelfleife)

fowie alle Burftwaren billig. Meggerei Sirich, Schwalbacher Str. 61.

Aditung! Bu ben bevorfteh. Weihnachts. 3 pr. Pferde fowie ein 30 Monate altes fettes Bohlen gum Berfauf.

Gleichzeitig empfesse meine für befannt gute Burftwaren. 200 monns Rohfchlachterei, Mauer-gafte 12. Tel. 8244. Bitte meine Schanfenfter gu beachten.

Restaurant "Zur Börse" Eigene Schlachterei, Mauritiusftr. 8.

Die den Rauchern willkommensten

Weihnachts-Geschenke

sind die Fabrikate der Firma

WALTHER SEIDEL

Wiesbaden

Havana- und Manila-Importen :: Zigarillos :: Zigaretten :: Rauchtabake.

Wase Vorstenlanden-Decker, bes. Leistung. | zu Kisten v. 100 u. 50 St.

feinen sowie billigen auch in kleinen Kistchen zu 25, 10 und 5 Stück.

Das Beste, was die Zigarrenfabrikation augenbl. berzustellen vermag J

Morgen Tonnerdiag : Gr. Schlachtfest.

Telephon 6594

per St. 1.20 .4

Morgens ab 10 Uhr: Wellfleisch mit Kraut, Bratwurft mit Kraut, Commeinepfeffer.

Schmiedeeiserner Nieberdrudlessel, 30 peigrache, 2003. infettiond-Apparat, 1 tompt. Bafcaulage mit Ripp-wajchbeden, 3 Meffing-Bugbraufen für Braufebaber, heigtorber, Etublichlitten, Rinder Schulbaut, zwei Beigtorber, Etubifchlitten, Rinder Gamibant, imer Billarbe, Ledermantet, Gehrod und 2Beffe, Roghaare gu vertaufen.

Uder. Wellrigstraße 21 Telebhon 3980.

Geschenk-Zigerren

## KXXXXXXXXXXXXXXXX

Das beste Weihnachts: Geschent

11. für Berren ift und bleibt

Bräsentfikken mit 5. 10. 25, 50 Stüd. von 5 Mt. an aufwärts. In Tabat, 100 Gr. 3.50 Mt., 7 Mt., auch in 1/4 Ffb. Badungen. Bieberverläufer Gonber-

**Rarbinsty** 

Tabal- u. Zigarrenbandl., en gros, en detail. Bismardring 2. Tel. 5247.

Bohnerwachs rusbobenöl, ftaubfrei, nur in prima Bare. 1479

Herm. Stenzel Schulgaffe 6.

Calé Storthnes

Gemütliches Familien-Café. Mittwoch, Samstag und Sonntag: Künstler-Konzert.

Weinklause NONNENHOF

Kirchg. 15. Fernr. 485 Künstlerische Leitung Toni Fluss.

Dolph Dolphini Andre Gottschalk Fritz Waldow Jutta Blechschmidt

und die anderen Attraktionen.

Rhenania Schwalb. Str. 57. Hände hoch.

IV. u. letzter Tell: Das Feuer des Himmels

Ruth Roland. Der interessant. und spannendste aller Teile.

Beichäftigungsarbeiten und Spiele gu berabgef. Preifen. Jugendbudet Bilder- und Malerbucher neu u. antiquar. billigit.

Quirins Bud. 11. Faviergalls Rheinitr. 59, Ede Schwalbacher Str. 1.

Bur Biedervertaufer! Frifch eingetroffen: la Gugrahm-Margarine (ungefalgen), sterilifierte ungezuderte Bollmild Jojef Glod, Lugemburgftrage 7, Telephon 4841.

Kammer - Lichtsmela Jauritiusstr. 12. 7.613 om 18 bis 23. Dez. Erstaufführung I LEPAIN !

. Abenteuer des verwegenen Einbrecherkönigs Lepain. spannende Akte mit gewaltig. Sensationen. In der Hauptrolle:

Louis Ralph. azu ein Instiges Beiprogramm. pielzeit: Wochentage Uhr, Sonntags 3 Uhr. Kleine Eintrittspreise 1.50-3.75 Mark

U.T.

Ab heute: Die Maske mit den weißen Zähnen. III. Teil:

Das Gespenst des Todes mit Pearl White.

## ODEON

Das großartige Vor-Welhnachtsprott. Stuart Webbs, ier berühmte Meisterdetektiv in seinem neuesten Abenteuer O.Brüder v.St. Parasitus Schauspiel in 4 Akten. Die Frau im Kimmel. Drama in 5 Akt n mit Werner Krauß, Alfred Abel, Lil Dagover. Spielzeit: 4-101/. Uhr.

Monopol Wilhelmstr. 8, T. 598

Erst-Aufführung!

Lori & Co. Ein Filmspiel in vier Akten mit

Lotte Neumann und Br. Mastner. Dolly verliebt

sich incognito Lustspiel, 3 Akte, mit Paul Rebkopf (früher Mitglied des ehem. Kgl. Theaters). Spielzeit: 3-101/, Uhr

## 

Taunussty. 1. Der zweite grosse Sensations-Film:

Die Tophar-Mumie. Tragodie in 4 Akten und einem Vorspiel.

Lottchen heiratet. Reizendes Lustspiel.

Die Jagd nach dem Kopf. Urfideler Trickfilm.

Als Weihnachtsgeschenk 2 Steuerkarten

Das Grand-Hotel Babylon. Geheimnisvolles Abenteuer in 4 Akten mit

Max Landa. -- Hanni Weisse.

:: Der rote Henker :: Schauspiel in 4 Akten nach Viktor Hugo.

Ellen Richter. -:- Ernst Hofmann.

Telephon 6137.

Kirchgasse 72.

Aus unserer Decla-Defektivklasse.

Detektiv-Drama in 5 Akten mit Walfer Wolfgram und Frieda Sfeding.

eule ohne Kin Karlehen-Lustspiel in 3 Akten

mit Victor Plagge genannt Marichen. Spielzeit 3-101/, Uhr.

Apollo-Kino Schwalbacher Str. 51. Tel. 829. Wieshaden

Tagl. Vorstellung: 4 Uhr, 6 Uhr, 8 Uhr. P Großes Film-Drama in 6 Akten mit

Friederich Zelnik u. Käthe Haack.

HARRY ROHDA Equilibrist, mit seiner sensationellen Luftschleife.

:: :: Orchester Wolff :: :: O Soan- u. Feiertags: Matiece um 3 Uhr. Boul Da Rehr

20

2000

Biele

Fau

Re

=9Ra 0.

2406

nio

tt.

er

Nt.

en:

el.

98

97

111 r.

10

1

eft.

ш.

37.

se.

1

en.

100

en.

A

PO

L

L

0

Breis-Livinging!

ordamerif., gar. rein

Sowelke-Sowals

Pfund Mt. 18 .-

Unge algen Margarine

feinfte Qualitat

Pfund Mt. 14.fiftenweife billiger

Galatol

befte Qualität

Badöl

Besonders preiswert! In Mich.Auß. Schofolade 1/1 Tafel Mt. 4.90

Spetulatius

1/1 Pfd. Mt. 4.60 Printen Pat. t Mt. 2.50

Rets Palet ML 2.50

Raffee naturell gebrannt und bele fen, garantiert rein-ichmedend

1/2 Bfd. Mf. 14.— Amerit. Mattaronen

aus Beigenmehl Bjund f. 11.— tiftemveise billiger.

Baumferzen

2 Stud 45 Bfg

Sawante Nachi.

Telephon 414.

Elea. engl. Auszugtisch (d. Niadoa.) mit Blatten, f. 8—12 Beri. 1 schöner Dam. Schreibrisch, versch. Ziertischen. 1 Chaisel. mit Decke billis zu versaufen. Keitner. Neugalie 19. Oth 1 Singer-Rähmsichine 400 Mf. zu verf. Krieger, Frankenftraße 22.

Rähmaschine periente pert. Rrieger, Arantenstraße 22, 1.

Wanderer-Fahrrad

m. dovp. llebert. traebt au perf Brcis 1100 Mit Belicht. 1—3 Uhr. Bieter. Sibelbeibitrope 75.

Spiellachen

feit geichentt Buppen. Buppensim. Bierbeitall :: Bettchen. Korbmöbel z. Reenitz. 6. 2 I. Beder.

Schaufelpferd

Derich. Chaifel.

Edobben Mt. 14.

befte Qualität Schoppen Mt. 18.-

Sanopur - Glyzerin ist ein vorzügliches Mittel rauhe, sprungene oder durch Frost beschädigte Haut.

Alleinverkauf: Schützenhof-Apotheke, 11 Langgasse 11.

Perniona nimmt sofort Juckreiz und Schwellung.

Einige jehr gute, golbene Herren-Uhren

preiswert zu verlaufen. Mt. 2520 bis Mt. 4200 bei Gg. Otto Ans, Abrenhandlung, Mühlgaffe 17.

Dunch ben Erwerd einer Lizens für unice burch D. N. B. n. D. R. G. M. ang, fünftl, hochfeine Licht-Rellame-Reuheit bieten wir Ihnen eine

wirklich gute Dauer-Existenz

mit hohem Eintommen, auch nebenberuflich. Brima Kapitalanlage. Bum Erwerb find 3-10000 Mt. er-forberlich. Far herren u. Damen jeber Brancie ge-eignet. Intereffenten , benen an einer guten u. reellen

Existenz etwas gelegen ist, werben um ihren Besuch gebeten. Zu ibrechen Donnerstag u. Freitag von 9—12 u. 2—4 Uhr. Elektr. Apparateban Wies-baden, Friedrichstraße 44, 1. Etage.

durch den Hausbesitzer-Berein. Geschäftsstelle Luisenstraße 19. F832

## Ein Posten Parfilms

allerbester Beschaffenheit in Flacons mit Glasstopfen zu 5-10 Mk. Ein weiterer Posten zu Mk. 7.50 bis 13.50. Die gleiche Qualität aber größer zu Mk. 14.50 bis 19.50. noch größer zu Mk. 22.50 bis 38 .-.

Geruchsproben kostenlos.

## Bruno Backe, Taunusstraße

Parfümerie-Spezialgeschäft und Drogerie gegenüber dem Kochbrunnen. \*

Morbmöbel

su Sabritoreifen ab Lager Dotel Grüner Balo".

Teilsahlung gestattet. 3. Rauter.

Schlittschuhe

Rodelschlitten

Werkzeugkasten

Laubsägekasten

Christbaumständer

in großer Auswahl

und zu vorteilhaften

Preisen.

Telephon 213.

Kirchgasse 47.

Relischuhe

Große Posten in reicher Auswahl enorm billig.

warme Stoffe, Mk. 149.-., 110.-.

345.-. 245.- 109.

Vorrat Pelzwaren jetzt zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen zum Teil zur Hälfte ermäßigt.

Damenkonfektion = Langgasse 32. =

Größles Spezialhaus für



Telephon Markiplaiz 11.

Telephon

Ferner: Lebende Bachferellen Sceleien, Hechte, Rheinzander

usw. Rheinsalm im Ausschnitt.

Von Seefischen täglich frisch vom Fang eintreffend

Steinbuffe, Seezungen, Tarbuffe, Heilbuffe Schollen, Limandes, Angel-Schellfische Cabliau, Merlans usw. usw.



in reichhaltigster Auswahl und nur allerersten Qualitäten.

## Gelegenbeit! Handfoffer!!! Reifetaiden. Dlufterfoffer weit unter Greis abaug. Rheinstraße 66, B.



Dauer-Wäsche Marle "Gervefta", ber groje Baideiparer. Biele fob. Anertennungen. Mileinvertauf

für Wiesbaben: Faulbrunnenftr. 10

Rein Laden!



Prima

## Safermastgänse

Enten, Rapaune, Boularden, Sühner, Bahne, Tauben, Rehruden, .Reulen,

Ragout ftets billioft.

Göbenstraße 7 lepter Dof, 1. Etage 2406 Teleph. 2406

Spagnetti (Maffaroni) Bfo MRt. 12,-

Gautos friid gebr. Bib. Dif. 38.

stallen.

Frantiide Wurft vorgigl. Qual. im Ausschnitt empficht

Seb. Bath, Decengartenftr. 7. 8.4717.

Zu den empfehls:

Spez. feine Wurstsort. ( Roben u. gekochten

Schinken Prima Lachsschinken Rügenw. Gänsebrust Halberst. Würstehen

Ital. Salat Mayonneise Lunguate Auchovis Kenserven Kond. u. sterll. Milch

(Veribest, Ideal) Kakao, Keks Schokolade, Praline Chines. Tee Walnitsse

Rot- und Südweine Likore Delikateskörbe.

A.Kupfer Delikatessenhaus Häfnergasse 15.

Lippen-Pomade Welff & Sohn 2.50 Roger & Gallet 5 .-

Orogerie Backe

## Mlasiershihle

Pianohaus Rheinstraße 52 Schmilz

Ungündehola Beniner 20 Mil. pr. grobe Bunbel, Stild 1.60 Mf. Roblenhandl. Ragel, Römerberg 12. Tel. 1418.

Acidomelfende Anh an of, Dörr, Connenberg, Wiesbadener Strone 8.
Brima Zagdhund, fttebelbaaria, getigert, im 4. Feld, su verfaufen Rheinstraße 60.

6dwarz. Rattenpinscher

5 Mon. alt, m. Stamm-baum, preiswert absugeb, Reinmann, Schwalbacher Str. 14 1.

Schwalbacher Str. 14. 1.
Gelegeneheit.
Gold. Armtand. Messing-Bogestäfig. Lat mag. m. Fild. an Briv. distig zu vt. Lorents. Rübesheimer Strake 34. 2.1.
Sont ethalt.
Sorren - Beigmantel für 4000 Mt. u vertauf. Reiningers Gelegenheitskaufhaus. Mauritiusstr 4.
Damen-Beizmantel., Jedischenfunger. Etunksmuss in verf. Seidert. Rheinstake 121. 2. von 11–6.
Damen-Blüsch- und

Damen.Bliff. und Camtmantel für mittlere Big., billig au verfaufen Rolenfrans, Billdernfan 3. 2 linfo.

Hocheley. Abendkleid in fraise, Chiffon mit Silberstick, aus erstkl. Atelier, zweimal ge-tragen, sowie roter Abendmantel, sehr preisw.z.vk.Lehmkuhl, Viktoriastr. 49. Part.

Straubleder-Boa wenig getr. fehr ichon, für 120 Mt. au mert. Reith. 2 gr. Helbergieber.

1 Kutichermantel, Gebrad.

2 B.-Wagen, 2 B.-Sportsragen, B.-Herb. Messerrusungkinne sehr bill. au
vert. Helenenstr. 6 B. 1 L.

Eieg. Strickjade.

lila u. weiß (44), preismert au vert. Schleim,

Geerobenitraße 2.

1 B. prima neue Lagd.

1 B. prima neue Jand-itiefel au pert. Laiche. Donneimer Str. 12 2 1. Fill Liebhaber!

Weihnachts-Geschent!

Fransöf. Aquarelle und Stonse zu verf. 3u iehen von 7 dis 8 Uhr abends, Kifolasstraße 24 2.

Sebr ich Damen-King mit Brillanten zu verf. Köbel. Kailer - Briodrich-Ring 30 K v. 1—3 Uhr.

Bast. Weihn-Geichenf f. höb. Schiller. Samml. v. Beriteinerungen zu verf. Serberitraße 26. 2.

Gut arhalt Rigaro.

Gut erhalt. Piano rrima Ton, gu verfaufen. Gelegenbeits-Raufbaus Mauritiustrase 4.

autes Instrument, su pt. School. Jahnite. 34. 1.

Gebr gut erbaltenes Pianino bill. su perl. Ananschen unr nachm. Robillard, Morthstraße 15, 2.

Biano

Briebensm.) u. gr. Flügel außerft bill. au vert San, Westenbitrage 39. Brima Rubb.

Schiedmaner: Sarmonium

12 Register, nabit Bant wie neu, Friedensmare

wie neu, Friedensware, su verkaufen.
Glücklich,
Friedrichstraße 10.
Frachtv. Chaifelongnes.
Dode zu verkaufen Walditraße 52. 1 r.

Elegantes Schlafzimmer

in Mahagoni, m. Batent-11250 ML Gebrüber Beider. Oranienftr, 6.

Weihnadits: Geschent!

Schones weißes, eues Schlafzimmer wei Metallbetten, neues Schlafzimmer mit awei Metallbetten, Ziell. Robbaarmatr. u. weißem Marmor, nußd.poltertes Bertifo. ich. Chaiselongue, Ausk., sutgeb. Kegulator, alles aute Friedensware, tillia absuneben.

Serwannstraße 17. 1.

Telephon 2447.

Metall-Bett mit Marr., Waldtonlole, Spieseel, alles weik, 311.510 Mt., fait neu. Chailestongue 280 Mt. Schwab. Drubenitraße 7 Bart.

Weihnachtsgesch. Ganse Einrichtungen u.
alle Arien Möbel empf.
vill. A. Rettner, Neugane 19. Stb. 1. Angui.
10.01 9—12 u. 3—6 Ubr.
6. Kuden-Einrichtung 650,
6. Singen 660. Coft 500.

9. Rücken-Einrichtung 650, Dimon 60d. Sofi 50d. Baichfoniole m. Marmor 450 Mt., Solis u. Netollibett 250. Nachttijch, pol., 65 Mt., A.Geige mit R., Ither. Dreborgel. Spiellibr. Gelenkuppe mit Wagen zu verlaufen. Solland. Sedanstr. 5. Brachtvoller

Ausstellfasten

3teil. mit Klapollugel. Sideleinfallung gewölbte Glasicheiben, Spiegelrück wand (220×80 cm) billig Schwalbider Gir 14. 1.

Damen-, herrenu. Anabenrad, m Treil. u. Gummi, low. Schneid. Rabmoldine, guferhalt. su vert Traugott Klaub. Bleichitt 15. Tel. 4806. Alte Briefmarten. Samulung

su faufen gefricht. Offert, erbittet Beter Schlint, Steingaffe 27. 1. Raufe jeben Boften Deckbetten, Riffen,

Wäsche, Gardinen, Willtar. u. Zivil-Aleieer aller Art und sable bobe Breile. D. Sipper, Riehlb trafe II. B. Iel. 4878 Weiche (Bett u. Beib) fauft gegen gute Bezibl. Koch. Sermannstraße 13. Telephon 2705.

Deden

700 ober 710×90, Ballas. Berggier I zu fauf, gei. Autobetrieb Aubeli Wing. onnenberger Girage 44.

Schreibmasch, varietit

Farbbänder-Kohlen papier billig Französ, engl. boold. Uebersetz.-Bilro emmen, Neugassa 5.

Rohrstühle merb, geflochten, Benber, Schwalbacher Str. 21, 8.

Raninchen: u. andere Felle Derden gegerht.
Schröft, Römerberg 6,

w. gut u. billig repariert. Sparesti, Sochitättenitrage 16, S.1.

Sudje

beitbares möbl. Zimmer, Rabe Rieberwaldirt. Co. auch leeres Zimmer. Off. unter E. 810 an ben Tagbl. Berlag.

500 Mart Belohnung

dem der mir sichere Aus-funft gibt über ein dunfelbraunes Bierd mit Geschier, das entlaufen üb, gestern abend awischen 8 u. 9 Uhr vom Jagd-lallog Blatte nach Wies-laben

Jihlok Blatte nach Wies-baben.

Wills. Keimez.

Weben im Tannus.

Bor langerer Zeif abs.
gesomm. ein Overnales,
tuntelgran. Herlmutter,
vernidelt. Kirma eingran.
Bormfeld u. Salewsti.
Dansis Gegen bobe Be-lohnung absugeben Grobe
Burghrake 3. 1.

Berloren

alter Komobeichliffes mit Bronzegriff. Dem Bieder-bringer reiche Belobnung Riederwalditraße g. B. r. Gilbernes

Tula-Uhrarmband 1-rloren, Gegen Beloin, absug, Rapellenitt, 19, 1, Elis, Uhr-Armband

jahrbar, jehr billig.

Davlis-Niederlage.
Ellenbogengalig 7 Hof I.
Burg mit Goldaten.
2 Schlitten. Eisenbahn.
2 Hautaiten. Ringwurfviel u. 2 Baar Rinderichube (37) verf Frankenberg. Rheinstraße 33. 1.
Eine Laterna magica
wit Kinemalograph und
1 Rinderichaufel preisw.
ahs. Schonsenborfier. 1, 2 1
Ein Immer-Ofen.

Silb. Uhr-Armband Dienstag abend verloren Gesen Beloduum absus. Bismardring 26 Br. Eine Ailetarbeit i. Radmen verl. Mohringsitrade. Biedricher Allee, Moribütz. Hoetheitz. Absugeben gesen Beloduum Diobringirade 11.

Berl. Stiel-Opernglas in gelbem Samboutel. Monteg abends 7% Uhr. a. d. W. Abeldride Rarl. Rheinstrade. Luijenplay. Ariedrichter. Raimolaal. Absug gegen b Belodu.

Cine Laterna magica mit Rinemalograph und 1 Kinderichaufel vreisw.

abs. Echenfendorfitt. 1.21

Cin Immer-Ofen.

1 Waichmaschine u. swei Ranalrahmen mit Dedel
billig zu verf.

Schwalbacher Ctr. 12. 2. Belodnung Schittaße. 3

n:

all

abo

noc

Bru

Par

RDI

Sabri

eilanblu

Schli

Rolls

Bode

Werk

in gro

md zu

Tele

Kirch

and

leta iche

Beihmo

Dane Marte grote e 10b. Mile

aulbru

lein

ern

## eder Hausira

Gelegenheit zu geben, sich von der vorzüglichen Verwendbarkeit des Backmehles "Keksblume" zu überzeugen, kommen am hiesigen Platte

# undert Zentner spekulatius

(aus Keksblurne gebacken)

zum Ausnahmepreis von zum Ausnahmepreis von

Der Spekulafius ist in allen einschläg. Kolonialwaren-, Delikatessen- u. Konfifüren-Geschäffen zu haben,

Weitere Verkaufsstellen richtet ein:

Fa. Walter Diffmann, nur Adelheidsfraße 10. Inh. Carl Dittmanu,

Telephon 494.

Telephon 494.



hierburch bie traurige Mittellung, bag mein geliebter Dann, unfer treuer Soln, Bruber, Refie, Schwiegerjohn und Edwager

## Ernst Querner

in'olge eines fich im Felbe gugezogenen ichweren Lungenleibens im

In tiefftem Schmerg: Bran Gufti Querner, geb. Rroller Familie Ernft Querner Familie Beinrid Aröller.

Edneider- Zwangs - Innung Wiesbaden.

Lieferungs-Genoffenschaft der Echneider

gu Bicsbaden.

Den Mitglie ern gur Rochricht, baß un'er langishriges Borfta bem tgich ber Innung und Mitbegründer ber Genoffenichaft

schneidermeister Karl Best

Die Beerbigung findet am Donnerstag, ben 23. b. M., nachmittags 31/, Uhr, bon der Kapelle bes Subfriedhofes aus fatt und bitten um zahlreiche Beteiligung Die Borftande.

im 70. Lebensjahre.

Diesbaben, ben 22. Dezember 1920.

Bierftabter Strage 1.

am Montag, ben 20. b. M., geftorben ift.

Blesbaben, Georg-August-Str. 3, ben 21. Dezember 1920. Die Beerbigung findet in aller Stille ftatt.

Brieflasieiten
(0 % Kabett), Füllbalter,
feischafte, Brieflasien,
leitmenge, Tabel Dolen,
igareiten-Etuis, Dand,
igareiten-Etuis,
dand,
igareiten-Etuis,
dand,
igareiten-Etuis,
dand,
igareiten-Etuis,
dand,
igareiten-Etuis,
dand,
igareiten-Etuis,
dand,
igareiten-Etuis,
dand,
da

la weiße Rüben

m.t St-uer, ohne Glas Mk. 42.50

(We n-o. Kognakfl.mitbr.

bei Beckius mable.

Machenheimer, Gde Bis mardeing u. Dopheimer Str

Weinbrand Frz. Cognac Rum, Arrak Liköre

Punsch-Essenzen

Weine u. Südweine in erstklassigen Qualitäten

friedr. Marbur Neugasse 1.

Die Verlobung unserer Kinder Friedel u. Joachim beehren tich anzuseigen

Chemiker Hch. Schoenfelder u. Frau,

Fabrikdirektor K. G. Laub u. Frau. Friedel Schoenfelder Joachim Laub

Verlobte. Budenheim Johannisberger Str. 7,2. b. Mains.

Weihnachten 1920.

Hosentrager Sandidube, Rrawatten, Sitte und Regen dirme

find bie beutbarften uns Beihnachtsgeschenfel Mes in großer Auswahn, befte Orinität bei Frig Strensch

50 Rirmgaffe 50.

Nach langem und schwerem Leiden entschlief gestern abend 10 Uhr unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Schwester

im Alter von 72 Jahren.

geb. Talke

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

## Hugo Stockfisch

Kapellenstraße 27.

Die Einäscherung findet Freitag, den 24. Dezember, 10 Uhr, auf dem Südfriedhofe statt.

## Statt besonderer Anzeige!

Heute vormittag 41/2 Uhr entschlief fanft nach langerem Siechtum meine innigstgeliebte Frau, unsere herzensgute Mutter und Grofmutter

## Anna Margaretha Pfahler

geb. Jacobs

In tieffter Trauer:

5. W. Pfahler, 3. P. Pfahler,

Frau Alma Ston, geb. Pfahler, Frau Elfa II. Pfahler, geb. Gerftendorfer,

und Entelfinder.

Die Einascherung findet am Freitag, den 24. Dezember, um 12 Uhr, auf bem Gudfriedhof statt. Blumenspenden und Trauerbesuche werben bantend abgelehnt

1627

## gesprungene

Sanopur-Glyzerin ist ein vorzügliches Mittel rauhe, aufgesprungene oder durch Frost beschädigte Haut.

Alleinverkauf: Schützenhof-Apotheke, 11 Langgasse 11.

Perniona nimmt sofort Juckreiz und Schwellung.

erren:Uhren

breiswert ju verlaufen. Mt. 2520 bis Mt. 4200 be Gg. Otto Rus, Uhrenhandlung, Mahlgasse 17.

Durch ben Erwerb einer Ligens für unfre burch D. R. B. u. D. R. G. M. ang, tilnfti, hochfeine Licht-Rellame-Reuheit bieten wir Ihnen eine

wirklich gute Dauer-Existena

mit hohem Einfommen, auch nebenberuflich. Brima Kapitalanlage. Bum Erwerb find 3—10000 Mf. er-forberlich. Hur herren u. Damen jeber Branche ge-

eignet. Interessenten, benen an einer guten u. reellen Exstenz etwas gelegen ist, werben am ihren Besuch gebeten. In iprechen Donnerstag u. Freitag von 9—12 u. 2—4 uhr. Elektr. Apparateban Wiesbaden, Friedrichkraße 44, 1. Etage.

Breis-Mbichlag!

rbamerit., gar. rei

Someine-Somal3

Pfund Mt. 18.-Ungejalzene

Margarine feinfte Qualität

Pfund Mf. 14.-

liftenweise billiger.

Galatöl

befte Quolität Ecoppen Mt. 14.—

Badol

befte Qualitat

Besonders preiswert!

la Mildy-Rug.

Schotolade 1/1 Tafel Mt. 4.90

Spetulatius

1/2 Bib. Mt. 4.50 Printen

Palet Mt. 2.50

Refs Batet Mt. 2.50

Raffee

naturell gebrannt und belejen, garantiert rein-ichmedend

1/2 Bfd. Mf. 14.-

aus Beigenmehl Bfund at. 11 .-

Baumferzen

2 Stud 45 Big.

Sowante Rach.

Rahmaschine persenti vort. Krieger, Frankenstraße 22, 1.

Wanderer-Fahrrad

m. bonn. Heberi. wraehr au vert. Breis 1100 Mit Beicht. 1-3 Uhr. Bieter. Shelbeibitrage 75.

Spielsachen

oft geschenft: Bunpen. Burvensim. Pferbeitäll: Settden. Korbmöbel 20. Roonlit. 6. 2 L. Beder Schaufelpferd

fabrbar, jehr billig. Davlis-Rieberlage,

Valbader Strafe 59 Telephon 414.

ftentveife billiger.

Choppen Mt. 18.

durch den Sausbesitzer-Berein. Geschäftsstelle Luisenstraße 19. F832

## \*\*\*\*\*\*\*\*\* Fin Posten Parfiims

allerbester Beschaffenheit in Flacons mit Glasstopfen zu 5-10 Mk. Ein weiterer Posten zu Mk. 7.50 bis 13.50. Die gleiche Qualität aber größer zu Mk. 14.50 bis 19.50. noch größer zu Mk. 22.50 bis 38 .-. Geruchsproben kostenlos.

Bruno Backe, Taunusstraße Parfümerie - Spezialgeschäft und Drogerie

gegenüber dem Kochbrunnen. \*\*\*\*\*\*\*\*\*

Rorbmöbel Sabrifpreifen ab Lager betel "Grüner Balb". disablung gestattet.

Schlittschuhe Rollschuhe **Rodelschlitten** Werkzeunkasten Laubsägekasten Christhaumständer

jer

tten,

irms

10

dh

0,

in großer Auswahl and zu vorteilhaften Preisen.

Telephon 213. Kirchgasse 47.

Gelegenheit! andfosser!!! letaiden, Blufterfoffer t unter Breis absug. Rheinstraße 66. B.

Ein pratt. Beihnachtsgeschen? in gute und fcone Dauer-Wäsche

Barle "Servefta". groje Baicheiparer. tob. Muertennungen. Mileinvertauf für Biesbaben:



Brima ermastgänse

nten, Rapaune, Marden, Sühner, ahne, Tauben, ruden, Reulen,

agout stets billigst.

megher Governtrage ?

ter Dof, 1. Ctage Teleph. 2406 Uragerie Backe

Große Posten in reicher Auswahl enorm billig.

warme Stoffe,

Unser Vorrat Pelzwaren jetzt zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen zum Teil zur Hälfte ermäßigt.

Schloss,

Größtes Spezialhaus für Damenkonfektion

= Langgasse 32. =



Telephon Ferner: Lebende Bachferellen 8488. Schleien, Hechte, Rheinzander usw. Rheinsalm im Ausschnitt.

Von Seefischen täglich frisch vom Fang eintreffend :

Steinbutte, Seezungen, Tarbutte, Heilbutte Schollen, Limandes, Angel-Schellfische Cabliau, Merlans usw. usw.



in reichhaltigster Auswahl und nur allerersten Qualitäten.

## Spaghetti (Maffaroni) Bjo 28t. 12,-

Superior friid gebr. Bib. Mt. 80.

Frantiffe Burft empfiehlt

Seb. Bath, herrngartenftr. 7. 3. 4717.

Zu den empfehle:

Spez. feine Wurstsart. Rohen u. gekochten Schinken

ein Lachssehinken Rügenw. Gänsehrust Halberst. Würstehen

Ital. Salat Mayonnaise Languste. Anchovis Konserven Kond. u. steril. Milch

Veribest, Ideal) Kakao, Keks Schokolade, Praline Chines. Tee Walnüsse

Rot- und Südweine Liköre Delikatelikörbe. A.Kupfer

Delikatessenhaus Häfnergasse 15.

Lippen-Pomade Wolff & Solin 2.50 Roger & Gallet 5 .-

Taunusstr. 5.

Klavierstühle

billigst. Pianchaus Rheinstraße 52 Schmitz. Ungündeholz

Bentner 20 Mt., pr. große Bündel, Stud 160 Mt. Roblenhandl. Regel, Römerberg 12. Tel. 1418

Articomellende Rub su vf. Dörr, Connenberg, Miesbabener Strake 8. Brima Jaadhund, fitchelbaarig, getigert, im 4. Feld, su verfaufen Koeinstraße 60.

Schwarz. Rattenpinicher 5 Mon. alt. m. Stamm-baum, preiswert abzugeb. Reinmann, Schwalbacher Str. 14. 1.

Gewaldacher Str. 14. 1.
Gold. Armband. Messing.
Bogelfäsig. Lat mag. m.
Kild. an Brid. bislig zu
vf. Lorenz, Rüdesheimer
Straße 34. 2. 1.
Serren : Belsmantel
für 4000 Mt. zu verfauf.
Ariningers Gelegenheitsfanthaus, Mauxitiusstr. 4
Damen-Belsmantel,
Gehrüdeniutter, 1 NerzGarnitur, Etunssunif zu
verf. Seibert, Kheinstraße 121, 2. von 11—6.
Damen-Blissch- und

Damen-Blufd- und Samtmantel für mittlere Gia., billig su verkaufen. Rofenfrans. Biücherplan 3. 2 Tinfs.

Hocheleg. Abendkleid in fraise, Chiffon mit Silberstick., aus erstki. Atelier, zweimal ge-tragen, sowie roter Abendmantel, sehr preisw.z.vk.Lehmkuhl, Viktoriastr. 49, Part.

Strankfeder-Boa wenig getr. febr schön für 120 ML au vert. Reith, Bahnbofftraße 2, 1. 2 gr. S.-Meberzieher.

1 Kutichermaniel, Gehrod,
2 K.-Bagen, 2 K.-Sportragen, K.-Derb, Messerrusmaschine sehr bill. au
vert. Helenenstr. 6, B. 1 L.
Clen. Strictiade,
lila u. weiß (44), preiswert an vert. Schleim,
Geerobenstraße 2, 2.

1 R. prima neue Jagd-

1 A. peima neue Jagde ktefel au verf. Taiche, Dotheimer Str. 12, 2 I. Fill Liebhaber! Weihnachts-Geschent!

Fransöl, Agnarelle und Gronze zu verf. Zu leben en 7 bis 8 Ubr abends, Afolashraße 24. 2. Sebr ich, Damen-King nit Brillanten zu verf. Södel. Kaller-Friedrich-king 30. K. v. 1—3 Ubr. Bail. Beibn Geichent f. Berfteinerungen su vert.

Gut erhalt. Piano Belegenheits-Raufbaus Maurifiusstraße 4.

Piano gutes Inftrument, su of. Ecod. Jahnftr. 34. 1. Sehr gut erhaltenes

Pianino bill. su pert. Angeseben unt nachm. Rebillard, Rörtbitrafie 15. 2.

Piano Friedensm.) u. gr. Flügel augerft bill. gu pert Sau, Beftenbitrage 39.

Brima Ruib. Schiedmaner: Harmonium

12 Regifter, nebit Bant, wie neu, Friedensware, 3u verfaufen.

Friedrichftraße 10.
Brachtv. Chatfelongne Defle zu verfaufen Mald ftraße 52, 1 r.

## Elegantes Schlafzimmer in Mahagoni. m. Batent-

11 250 Mt.

Gebrüber Leicher, Dranienfit, 6. Weihnachts: Geschent!

Schönes weibes, fast neues Schlafzimmer mit zwei Metallbetten, zieil. Robbaarmatr. u. weibem Marmor, nußb.poliertes Veristo, ich. Chaiselongue. Rubb., gautgeb. Regulator, olles gute Friedensware, billia abzugeben.

Sermannkrabe 17. 1.

Telephon 2447.

Metall-Bett mit Matr., Walchonsole, Spiegel, alles weiß, zul. 510 ML. fait neu. Chaiselongue 280 Mt. Schwab. Drudenstraße 7. Bart.

Beilnadisgeld.

Ganze Einrichtungen u.

Eles. engl. Auszugtisch (b. Mabag.) mit Blatten, f. 8—12 Berf. 1 ichener Dam. Schreibtilch, persch. Ziertischen, 1 Chaisel. mit Dede billig an merfaufen. Ketiner. Reusgalte 19. Sich. 1.

Singer-Rächmsichine 490 Mt. zu vert. Krieger, Krankenlineke 22. Belgilubisgeld.
Ganze Einrichtungen u.
alle Arten Möbel emof.
bill. A. Rettner, Reusafie 19. Dib. 1. Angul.
1.00 9—12 u. 3—6 Uhr.
6. Rüchen-Einrichtung 656,
Diwan 600. Soft 500.
Rajchtoniole m. Marmor
450 Mi. Dols u. Metall.
butt 250. Raghtilch, pol.,
65 Mi. 4-Geige mit R.,
3ither. Drebotgel, SpielUhr. Gelentpuppe mit
Wagen zu verlaufen.
50lland, Sebanstr. 5.
Brachtvoller
2lusftellasten
3teil. mit Klappflügel,

Alte Briefmarten. Sammlung

au faufen gelicht. Offert. erbittet Beter Schlint, Eteingaffe 27. 1. Raufe jeben Boften Deckbetten, Riffen, Wäsche, Gardinen, Willitär. u. Zivil-Aleieer aller Art und sahle bohe Breife. D. Sipper, Riebl-fraße 11. B. Tel. 4878. Baiche (Bett u. Leib) fauft gegen gute Bezahl, Roch. Sermannitraße 13. Telenban 2705.

Deden 700 ober 710×96, Ballas-Bergafer I zu tauf, gel. Autobetrieb Rudolf Bint, onnenberger Strafe 44. elephon 4110.

Schreibmasch, verleibt Farbbänder-Kohlen papier billig Französ, engl. in 30 Lektion. beeld. Gehersetz.-Büre exmisser, Neupasse 5.

Rohrstühle erb. geflechien. Benber, dmalbacher Str. 21, 3.

Raninchen: u. andere Felle

werben gegerbt. Schroft, Romerberg 6, w. gut u. billig repariert. 3. Barceli, Sochtättenitrage 16, S. 1.

Suche beisbares möbl. Jimmer, Näbe Kiederwaldir. ev. auch leeres Jimmer. Dif. unter S. 818 an ben Tagbl.-Berlag.

500 Mart Belohnung

bem, ber mir sichere Austunst gibt über ein bunfelbraunes Pferd mit Geichier, das entlaufen ist, acstern abend amischen 8 u. 9 Uhr vom Jagdichloß Blatte nach Wiesbaden.

Weben im Taunns.

Weben im Taunns.

Bor langerer Jeit abs, getomm. ein Overnalas, runstelgaan. Berlmutter, vernidelt, Kirma eingrav. Sormseld u. Salewsti. Dansig Gegen lohe Bestohnung absugeden Große Burgliraße 3. 1.

Berloren after Komobeichlüßes mit Pronsegriff. Dem Bieder-bringer reiche Belobnung Riederwaldstraße 9. K. r. Silbernes

Tula-Uhrarmband erloren. Gegen Belobn, absug, Kapellenftr. 19, 1, Gilb. Uhr-Armband

Gilb. Uhr.Armband
Dienstag abend verloren
Gegen Belohaung absus.
Bismardring 26. B. r.

Cine Filetarbeit
i. Rahmen verl. Röhringsitraße. Biebricher Allee.
Morivitr. Goethelte Absugeben gegen Belohnung
Biohringitraße 11.
Berl. EtielsDveruglas
in gelbem Sambeutel,
Riontag abends 7% Uhr.
a. d. M. Abelbeids Karls,
Rheinitraße. Luilenvlaß
Friedrichter. Kafinosaal
Absug gegen b Belohn.
Frankfurter Stroke 14 1.

Ruff DET : Riffinge.
Plaggeben gegen gute
Belohnung Gehäraße.
Plaggeben gegen gute Danis Niederlage.

In Steil. mit Klopflügel.

Sideleinfasiung, gewöldte Glasichethen, Spiegelrückende (220×80 cm) billig zu vertausen.

Reiunann.

Schwalbader Sit 14.1.

Damen: Hellenbergerger der Gebeichten (237) vert Frankenschaften (240) körnenberg der Gebeichten (240) körnenberg der Gebeichten (250) vert Frankenschaften (250) vert Frankens

## ieder Hausfrau

Gelegenheif zu geben, sich von der vorzüglichen Verwendbarkeif des Backmehles "Keksblume" zu überzeugen, kommen am hiesigen Platte

# hundert Zentner spekulatius

(aus Keksblume gebacken) zum Ausnahmepreis von

Der Spekulafius ist in allen einschläg. Kolonialwaren-, Delikafessen- u. Konfifüren-Geschäffen zu haben.

Weitere Verkaufsstellen richtet ein:

Fa. Walter Dittmann, nur Adelheidsfraße 10. Inh. Carl Dittmanu,

Telephon 494.

Telephon 494.



hierburch bie traurige Mitteilung, bag mein geliebter Mann, unfer treuer Soln, Bruber, Reife, Schwiegersohn und Schwager

## Ernst Querner

infolge eines fich im Gelbe jugezogenen ichtveren Lungenleibens im 22. Betensjahre heute fauft entichtafen ift.

In tiefftem Schmers: Bran Guiti Querner, geb. Aroller Jamille Ernft Querner Familie Beinrid Aröller.

Bicebaden, Georg-Muguft-Str. 3, ben 21. Dezember 1920. Die Beerbigung findet in aller Stille fatt.

Brieflassetten
10 % Rabrit), Füllbalter, beischene, Briefiaichen, Reißseuge. Tabat Dolen, Jigaretten-Etuis. Danbisücher. Marktialchen u. Interkaltungsspiele uiw. illig. Carl I. Lang. Bleichstaße 35. Ede Malramstraße.

la weiße Rüben

Ia Qualitat 38-39% mit Steuer, ohne Glas Mk. 42.50

bei Bockius Herra-

Machenheimer, Ede Bis mardring u. Dobbeimer Str

Weinbrand Frz. Cognac Rum, Arrak Liköre Punsch-Essenzen Weine u. Südweine

Neugasse 1.

in erstklassigen Qualitäten

Schneider- 3wangs - Innung Wiesbaden. Lieferungs-Genoffenfchaft der Schneider gu Wiesbaden.

Den Mitgliebern gur Rochricht, bag unfer langjähriges Borstandsmitglieb ber Junung und Mitbegrunder ber Genoffenschaft

## Schneidermenter Karl Best

am Montag, ben 20. b. D., geftorben ift. Die Beerbigung finbet am Donnerstag, ben 23, b. M., nachmittags 31/, Uhr, von der Kapelle des Sübfriedhofes aus hatt und bitten um gahlreiche Beteiligung Die Berftande.

im 70. Lebensjahre

Die Verlobung unserer Kinder Friedel u. Joachim beehren sich anzuzeigen

Chemiker Hch. Schoenfelder u. Frau,

> Fabrikdirektor K. G. Laub u. Frau.

Friedel Schoenfelder Joachim Laub

Budenheim Wiesbaden, Johannisberger Str. 7,2. b. Mains. Weihnachten 1920.

Verlobte.

TO THE RESIDENCE OF THE PROPERTY OF THE PROPER Sofenträge Sandiduhe, Rramat Site und Regenichi find bie bantbarften

n Se for be

ni

33

be be

fo, me he fee he n i

fed tta

in

mo

fra

dan HII

uni

rife bar fche

dha

Don

ung Wil

fconiten Meibnachtsgeichenl Alles in großer Aus u. befie Qualitat b Frit Strenic

Nach langem und schwerem Leiden entschlief gestern abend 10 Uhr unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Schwester

geb. Talke

im Alter von 72 Jahren.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

## **Hugo Stockfisch** Kapellenstraße 27.

Die Einäscherung findet Freitag, den 24. Dezember, 10 Uhr, auf dem Südfriedhofe statt.

## Statt besonderer Anzeige!

Heute vormittag 4% Uhr entschlief sanft nach längerem Siechtum meine innigstgeliebte Frau, unsere herzensgute Mutter und Grogmutter

## Anna Margaretha Pfahler

geb. Jacobs

In tieffter Trauers

Wiesbaben, ben 22. Dezember 1920. Bierftabter Strafe 1:

5. W. Pfahler, 3. P. Pfahler, Frau Alma Ston, geb. Pfahler, Frau Elfa A. Pfahler, geb. Gerstendörfer,

und Enfelfinder.

Die Einäscherung findet am Freitag, den 24. Dezember, um 12 Uhr, auf dem Subfriedhof statt. Blumenspenden und Trauerbesuche werden bankend abgelehnt.